

Ausschreibung

Saison 2026/2027

des Vereins der Kegler von Spandau e. V.



Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

in diesem Heft findet Ihr die Ausschreibung zu den Meisterschaften des Vereins der Kegler von Spandau e. V. für das Sportjahr 2026/2027.

Wir hoffen auf eine interessante und spannende Saison 2026/2027.

Euer Vorstand

Ausschreibung zu den Meisterschaften des Vereins der Kegler von Spandau e. V. für das Sportjahr 2026/2027

Inhaltsverzeichnis

1. Einzelmeisterschaften - Bohle	Seite 4
2. Einzelmeisterschaften - Classic, Schere	Seite 4
3. Einzelmeisterschaften - Dreibahnen	Seite 4
4. Paarwettbewerbe (Damen, Herren, Mixed)	Seite 5
5. Mannschaftsmeisterschaften VKS-Liga	Seite 5
6. Altersklassen im Sportjahr 2026/2027	Seite 7
7. Hinweise für die Oberleitung	Seite 7
8. Kontaktpersonen	Seite 8
9. Sportunfall	Seite 8
10. Datenschutzerklärung	Seite 8

Meldeschluss für alle Wettbewerbe ist der

08. August 2026

(bekanntgegeben am 08. Juli 2026 per E-Mail an die Sportwarte und Vorsitzenden der Klubs)

Meldeformulare sind auf der Website des VKS e. V. hinterlegt

<https://www.kegler-von-spandau.de/index.php/formulare-vordrucke.html>

Meldungen für Einzelwettbewerbe, Paarwettbewerbe und Mannschaftswettbewerbe müssen schriftlich per E-Mail (oder Postbrief) an den 1. Vereinssportwartin und in Kopie an den Geschäftsführer erfolgen. Für die verschiedenen Meisterschaften, bei Bohle auch für bestimmte Altersklassen, müssen die Meldungen auf den dafür vorgesehenen gesonderten Formularen erfolgen. Sie müssen für einen geregelten Spielbetrieb bis Meldeschluss beim 1. Sportwart vorliegen.

**Das Startgeld für alle Läufe bzw. alle Spiele der Meisterschaften
ist vorab unbar zu entrichten, bis zum**

20. August 2026

(Bei nicht gezahltem Startgeld entfällt das Startrecht)

Vorbemerkung

Wenn in dieser Ausschreibung nichts anderes bestimmt ist, erfolgt die Durchführung der Meisterschaften nach der Sportordnung des DBKV und der des Vereins der Kegler von Spandau e. V.

Die Gültigkeit des Spielrechts für die Saison eines Spielers wird durch die Sportwarte geprüft. Jeder Klubsportwart bekommt eine Liste mit den aktuellen Spielrechten ihrer Spieler zur Verfügung gestellt.

1. Einzelmeisterschaften - Bohle

Die Einzelmeisterschaften auf Bohle werden in den verschiedenen Altersklassen im Blockstart mit jeweils zwei Läufen und 120 Wurf je Lauf durchgeführt:

- Herren, U23 und Herren A + B + C
- Damen, U23 und Damen A + B + C
- U14 + U18 (Jugend B + A)

Startberechtigt bei Einzelmeisterschaften, das gilt auch für die Paarwettbewerbe, sind nur Mitglieder des Vereins der Kegler von Spandau e.V. mit einem gültigen Spielrecht. Jede Spielerin und jeder Spieler hat sich mindestens 30 Minuten vor ihrer/seiner Start- bzw. Schreibzeit bei der Aufsicht zu.

Gewertet werden 2 Läufe mit je 120 Würfeln.

Bahnen und Gassen bei Entscheidungswürfen werden von der Vereinssportwartin festgelegt.

Bei Nichtantritt hat der Klub die Schreibpflicht zu erfüllen. Bei Nichterfüllung der Pflicht wird ein Strafgeld von 5 Euro erhoben.

Startgeld je Lauf (120 Wurf)

- 1,00 Euro Jugendliche
- **5,00 Euro** Alle anderen Altersklassen
- **2,50 Euro** (50% Ermäßigung für Schüler, Studenten und Auszubildende mit ermäßigtem Vereinsbeitrag). Die Meldung muss einen entsprechenden Hinweis bzw. Nachweis enthalten.

2. Einzelmeisterschaften - Classic und Schere

Auf den Bahnarten Classic und Schere werden im VKS keine Einzelmeisterschaften durchgeführt. Es kann aber zur Berliner Meisterschaft gemeldet werden. (Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben).

3. Einzelmeisterschaft - Dreibahnen

Bei ausreichendem Interesse wird es ein Entscheidungswettkampf auf Dreibahnen in der Völkerfreundschaft stattfinden, damit zur Berliner Meisterschaft gemeldet werden kann. Ein eventueller Termin steht zum Zeitpunkt der Ausschreibung noch nicht fest und wird ggf. nachgereicht.

In jedem Fall kann zur Berliner Meisterschaft gemeldet werden. Die Meisterschaft (Einzel und Mannschaft) wird in einem Lauf, in Wolfsburg gespielt.

Termin 09.05.2027 (Änderungen vorbehalten)

4. Paarwettbewerbe (Damen, Herren, Mixed auf Bohle)

Teilnahmeberechtigt sind alle Altersklassen außer U14 und U18. Die Wettbewerbe werden über 2 Läufe zu je 120 Würfeln durchgeführt. Jedes Paar betritt gemeinsam die Bahnen und spielt im Blockstart. Jede/r Spieler/in spielt abwechselnd einen Wurf.

Gewertet werden jeweils 2 Läufe. Um das Teilnahmerecht an der Berliner Meisterschaft zu erspielen, ist ein Start am Endlauftag zwingend erforderlich.

Startgeld je Lauf (120 Wurf), siehe Seite 3 (Einzelmeisterschaften)

Für alle Meisterschaften auf Vereinsebene (Einzel- und Paarwettbewerbe) gilt:

Vor- und Nachstarts sind bei allen Bahnarten grundsätzlich möglich, außer am Finalspieltag. **Auf Antrag bei der 1. Vereinssportwartin kann innerhalb von 4 Wochen ein Start vor oder nach dem angesetzten Lauf erfolgen. Wenn man diese Frist nicht einhält, scheidet man aus dem Wettbewerb aus.**

5. Mannschaftsmeisterschaften (Bohle) VKS-Liga

Die Durchführung erfolgt nach der Sportordnung des DBKV, des VKS und den nachfolgenden Ausführungen.

- Die Serienspiele auf Bohlenbahnen grundsätzlich mit 4er-Mannschaften
- Alle Mannschaften können als gemischtes Team antreten, hierzu bedarf es keiner gesonderten Meldung
- Spielort ist die Robert-von-Siemens Halle (Lenther Steig 7 in 13629 Berlin),
- Spieltag ist der Sonntag

Gespielt wird wegen der wenigen teilnehmenden Klubs ausschließlich in einer Liga. Gespielt wird in eine Vorrunde mit anschließender Aufstiegs- und Platzierungsrunde (Änderungen vorbehalten). In einer Mannschaft sind bis zu 3 Gastspieler erlaubt. Pro Spiel darf aber nur ein Gastspieler eingesetzt werden. Ein Gastspieler muss Mitglied des VKS oder der Fachvereinigung Sportkegeln e.V.(FVS) sein und darf in keiner anderen VKS-Mannschaft spielen, beim FVS schon.

Gespielt werden pro Spieler/in 120 Würfe. Jede/r Spieler/in kann auf der Anfangsbahn 5 Eingewöhnungswürfe absolvieren. Bei einem Auswechseln während dieser Würfe darf die Wurfzahl 5 nicht überschritten werden.

Die Mannschaftsspiele werden über 4 Bahnen mit 2 Mannschaften ausgetragen, d. h. pro Klub befinden sich jeweils 2 Spieler auf den Bahnen.

Es werden pro Bahn 15 Würfe in die linke und 15 Würfe in die rechte Gasse gespielt.

Die Spielbahnen sind von der Vereinssportwartin laut Spielansetzungen vorgegeben.

Die Anfangsbahnen der Spielpaarungen ergeben sich aus den Spielansetzungen. Der erstgenannte Klub bespielt die Außenbahnen. Nach 30 Würfeln wird innerhalb des Spielpaares die Bahn gewechselt. Anschließend wird das Bahnen-Paar gewechselt. Von Außenbahn auf Außenbahn und Innenbahn auf Innenbahn. Der/die nachfolgenden Spieler/in beginnt dann jeweils auf der Bahn, die das Mannschaftsmitglied zuletzt bespielt hat.

Die Wertung erfolgt nach dem elektrischen Bildanzeiger. Bei offensichtlichen Fehlern in der Anzeige ist diese zu überprüfen. Der Spielleiter entscheidet in diesen Fällen über das bzw. die Wurfsergebnisse. Kegel, die die Standbuchse verlassen haben und danebenstehen, aber vom elektrischen Bildanzeiger nicht als gefallen angezeigt werden, gelten als nicht gefallen.

Jedes Spiel wird mit 2 Punkten plus 1 Zusatzpunkt gewertet (siehe Zusatzpunktwertung). Bei Punktgleichheit am Ende der Saison entscheiden die Einzelwertungspunkte. Besteht auch hier Gleichheit, entscheiden die Spiele gegeneinander. Sollte es notwendig sein, dass Entscheidungswürfe gespielt werden müssen, legen die Sportwarte Bahnen und Gassen fest.

Bei überregionalem Einsatz von mehreren Spielerinnen/Spieler einer Mannschaft kann ein Serienspiel auf Antrag (bei den Vereinssportwarten) verlegt werden. Das Spiel sollte aber vor dem nächsten Spieltag stattgefunden haben.

Können sich die beteiligten Klubs auf keinen Termin einigen, entscheiden die Vereinssportwarte, ansonsten gibt es keine Spielverlegungen durch Besonderheiten.

Auf- und Abstiegsregelung (Änderungen vorbehalten):

- Liga 1. Platz (Spandauer Meister) = Berechtigung zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Landesliga

Das Startgeld für 4er-Mannschaften

- **15,00 Euro pro Spiel**
- Zahlbar für alle Spiele im Voraus bis zum 20. August 2026.

Scheiden Mannschaften während der Saison durch Abmeldung aus, sind trotzdem alle Serienspiele zu bezahlen.

Serienspielwertung Saison 2026/2027

- **Gültigkeit:** Diese Regelung findet auf Bohle bei Serienspielen mit 4er-Mannschaften Anwendung,
- **Spielwertung:** Jedes Spiel wird grundsätzlich mit 2 Punkten plus 1 Zusatzpunkt gewertet.
- **Wertung:**
 - 2 : 0 Punkte für gewonnenes Spiel + Zusatzpunkt = 3 : 0
 - 1 : 1 Punkte für unentschiedenes Spiel + Zusatzpunkt = 2 : 1
 - 1 : 1 Punkte für unentschiedenes Spiel ohne Zusatzpunkt = 1 : 2
 - 0 : 2 Punkte für verlorenes Spiel ohne Zusatzpunkt = 0 : 3

Zusatzpunktwertung:

Für das Ermitteln des Zusatzpunktes werden die Ergebnisse aller Spieler ausgewertet und Einzelwertungspunkte (EWP) vergeben.

- *der/die Spieler/innen mit dem höchsten Ergebnis erhalten acht (8) EWP,*
- *der/die Spieler/innen mit dem niedrigsten Ergebnis erhalten einen (1) EWP.*

Die EWP jeder Mannschaft werden addiert. Die Mannschaft mit den meisten EWP erhält den Zusatzpunkt. Die EWP werden in der Tabelle separat mitgeführt.

In einem Wettbewerb mit mehreren Blocks nacheinander, entscheidet das zuerst erzielte Ergebnis. Bei Holzgleichheit in einem Block werden gleiche EWP vergeben. Die dann darauffolgenden EWP entfallen. Sollten die EWP der Mannschaften gleich sein, erhält die Mannschaft den Zusatzpunkt, die den höchsten EWP hat. Sollte auch hier Gleichstand sein, wird der nächsttiefere EWP gewertet usw.

Den Zusatzpunkt kann auch eine Mannschaft erspielen, wenn mindestens 3 Spieler angetreten sind und den Wettkampf beendet haben. (Dies ergibt sich aus dem Wortlaut der gültigen DBKV-Sportordnung).

Die Spielfähigkeit einer Mannschaft ist nicht mehr gegeben, wenn mehr als ein Spieler von der vorgeschriebenen Mannschaftsstärke fehlt.

6. Altersklassen im Sportjahr 2026 / 2027

• U 10 (Jugend C):		unter 10 Jahre
• U 14 (Jugend B):	01.07.2012 - 30.06.2017	10 - 14 Jahre
• U 18 (Jugend A):	01.07.2008 - 30.06.2012	15 - 18 Jahre
• U 23 (Junioren + Juniorinnen):	01.07.2003 - 30.06.2008	19- 23 Jahre
• Herren + Damen:	01.07.1977 - 30.06.2003	24 - 49 Jahre
• Herren A + Damen A:	01.07.1967 - 30.06.1977	50 - 59 Jahre
• Herren B + Damen B:	01.07.1957 - 30.06.1967	60 - 69 Jahre
• Herren C + Damen C:	30.6.1957 und früher	ab 70 Jahre

Altersklasseneinteilung:

Damen A, B und C sowie Herren A, B und C können sich bei den Vereinsmeisterschaften ihrer Altersklasse oder einer Höheren beteiligen. Jeder Spieler, der nicht in seiner Altersklasse spielt, muss vor dem ersten Einsatz eines jeden Sportjahres bekannt geben, in welcher Mannschaft er spielt; z.B. können Herren B/C auch in Mannschaften der Herren eingesetzt werden.

Für die Einzelmeisterschaft gilt diese Regelung nicht, es spielt jeder in der Altersklasse, die er nach der Altersklassentabelle erreicht hat.

7. Hinweise für die Oberleitung

Für jeden Wettkampf wird vom Vereinssportwart der Klub bzw. die Klubs benannt, die den Verantwortlichen für den Ablauf der Wettkämpfe stellen müssen.

Die Oberleitung ist für das Führen der Anwesenheitsliste verantwortlich, wenn es aufgrund von Coronabestimmungen erforderlich wird.

Die Oberleitung hat folgende Aufgaben:

1. Überprüfung der Kegelbahnanlage: Schlüssel, Gasseneinstellung, Schwämme.
2. Für den ordnungsgemäßen Ablauf des Spieltages Sorge zu tragen.
3. Sich um die Spielpapiere des Spieltages zu kümmern.
 - a. Verteilung der Startzettel (120 Wurf), jeweils 4 pro Team.
 - b. Ausfüllen der Durchschreibespielzettel.

Der Durchschreibespielzettel besteht aus 3 Bögen. Es ist darauf zu achten, dass beim Schreiben stark aufgedrückt wird, so dass auch die Durchschreibebögen zwei und drei gut lesbar sind. Nach Spielschluss erhält jeder Klub 1 Exemplar, das Original erhält der Kontrollobmann.
 - c. Ergebniseintragungen auf dem Spielzettel.

Die Eintragungen erfolgen erst, wenn die Startzettel von den Mannschaften nachgerechnet und unterschrieben wurden. Ersatz- und Doppelstarts (unbedingt vor Spielbeginn vermerken) sowie Auswechslungen und Verwendung eigener Kugeln sind in der Spalte Bemerkungen auf dem Originalspielzettel einzutragen.
 - d. Abgabe des 1. Spielzettel (Original von jeder Begegnung) noch am Spieltag mit einem ausreichend frankierten Umschlag schnellstmöglich an den Kontrollobmann zu senden.

Die Startzettel verbleiben bei den Klubs.

Die Ermittlung des Gesamtergebnisses erfolgt durch die jeweiligen Gegner.

8. Kontaktpersonen

- **Kontrollobmann**
Hans-Jürgen Rente, Wustermarker Str. 32, 13583 Berlin,
Tel.: 333 41 23, E-Mail: hansrente@t-online.de
- **Ligenleiterin (Vereinssportwartin):**
Simone Zander, Burgweg 8, 16766 Kremmen; E-Mail: sportkegeln@gmx.net
- **Geschäftsführer:**
Siegfried Heiner, Maßmannstr. 4, 12163 Berlin; E-Mail: siegfried.heinerberlin@gmail.com

9. Sportunfall

Verletzt sich ein/e Sportler/in beim Spielbetrieb auf der Bahn

- ist der Spielleiter zu informieren.
- Ist eine Unfallanzeige vom Geschädigten noch vor Ort auszufüllen. (Diese Unfallanzeige liegt dem jeweiligen Ordner Liga/Oberliga bei)
- Im Spielbericht ist der Unfall ist zu vermerken und zu bestätigen, dass die Unfallanzeige ausgefüllt wurde.
- die ausgefüllte Unfallanzeige ist in das Postfach des 1. Sportwartes des VKS zu legen.
- Die 1. Sportwartin und der Geschäftsführer des VKS sind darüber schriftlich (per Email), ggf. vorab telefonisch in Kenntnis zu setzen, damit die Fristen für die Schadensmeldung an die Unfall-Versicherung eingehalten werden können.

10. Datenschutzerklärung

Mit der Abgabe der Meldebögen willigt jedes dort eingetragene Mitglied ein, dass sein Name, Bild, Ergebnisse veröffentlicht werden und wenn erforderlich, seine Adresse im Verein gespeichert bzw. verarbeitet wird, sowie bei sportlicher Erforderlichkeit an den Landesfachverband Berlin für Kegeln und Bowling e. V. (LFV Berlin) weitergeleitet werden darf.

Stand: 08.07.2026